

Protokoll der 27. Vorstandssitzung

Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz am 11.05.2017 um 19:30 Uhr unter 030 / 63417989

Raum / PIN 5718

Teilnehmer

<u>Vorstand</u>	<u>Funktion</u>	anwesend	abwesend
Susanne Wiest	Vorsitzende	x	
Cosima Kern	Stellvertretende Vorsitzende	x	
Dr. Frank Schröder	Schatzmeister	x	
Verena Nedden	Stellvertretende Schatzmeisterin	x	
Uschi Bauer	LV Baden-Württemberg	x	
Moritz Meisel	LV Bayern	x	
Carl-Richard Klütsch	LV Berlin	x ab 20:30	
Matthias Neumann	LV Brandenburg		x
Gerhard Dick	LV Bremen	x	
Laszlo Földesi	LV Hamburg		x
Wolfgang Herms	LV Hessen		x
Karsten Behr	LV Mecklenburg-Vorpommern	x	
Thomas Rackow	LV Niedersachsen	x	
Felix Naumann	LV Nordrhein-Westfalen	x	
Benjamin Pohl	LV Rheinland-Pfalz	x	
Eugen Georg	LV Saarland		x
Thomas Bossack	LV Sachsen		x
Nicola Tekaath	LV Sachsen-Anhalt	x	
Malte Kanthack	LV Schleswig-Holstein	x	
Susanne Schickschneit	LV Thüringen	x	

Gäste:

Thomas Rehmet, NI

Andreas Reichert in Vertretung für Laszlo, HH

Lucas Treise (Schatzmeister, LV-MV, ab ca. 20:15 Uhr in Vertretung f. Karsten Behr)
Susanne Bur, SL
Joachim Winters
Anita Habel
Kristina Lammert (CD-Team)
Lars Schirra, SL
Iris Hollweg, Hessen
Gerhard Seedorf, BY
Sabine Heißner, BY
anonymer Gast
Ilka Eschricht
Karl-Heinz Blenk, BY
Ron Trzoska, BY
Thomas Eber - ab 20.23 Uhr
Felix Müller - ab 20.25 Uhr
Henrik Wittenberg - ab 21.36 Uhr

Tagesordnung

TOP 01 - Formalia
TOP 02 - Nächste Sitzung
TOP 03 - Umlaufbeschlüsse
TOP 04 - Beteiligung des Bündnis Grundeinkommen am Pax Terra Musica Festival
TOP 05 - Beteiligung des Bündnis Grundeinkommen am „Gipfel für globale Solidarität“
TOP 06 - Beteiligung des Bündnis Grundeinkommen an der G20-Gegendemonstration
TOP 07 - Präsentation der Ergebnisse aus der Logo-Umfrage
TOP 08 - Bestellung von Broschüren beim Netzwerk Grundeinkommen
TOP 09 - Newsletter von Mein-Grundeinkommen mit Hinweis auf das BGE und UUs
TOP 10 - Unterschriften sammeln
TOP 11 - nächste BGE:open im Juni?
TOP 12 - Kostenübernahmen
TOP13 - Projektteam Finanzierung
TOP14 - Geld für den Landesverband Meck.Pomm.

TOP 01 - Formalia

Das Protokoll führen Thomas Rackow und Verena Nedden..

Susanne eröffnet um 19:37 Uhr die Vorstandssitzung.

Die Versammlung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt einstimmig beschlossen.

TOP 02 - Nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am 18.05.2017 um 19:30 Uhr statt. Wir treffen uns in einer Telefonkonferenz unter Tel. 030 / 63417989 - Raum / PIN 5718.

TOP 03 - Umlaufbeschlüsse

Keine Umlaufbeschlüsse in dieser Woche

TOP 04 - ANTRAG ZUR BETEILIGUNG DES BÜNDNIS GRUNDEINKOMMEN AM PAX TERRA MUSICA FESTIVAL

Anfang Anmerkung von Richard

Malte hat an der BGE:open 17.1 in Berlin teilgenommen. Er hatte mich bzw. uns in Berlin schon persönlich dazu angesprochen.

<http://www.pax-terra-musica.de/impressum>

Malte ist auch im Vorstand der <http://humanistischefriedenspartei.de/vorstand.php>

Ende Anmerkung von Richard

Vom 23. bis 25. Juni 2017 findet das Pax Terra Musica Festival auf dem alten Flughafengelände in Niedergörsdorf statt.

Es möchte „ein unüberhörbares Zeichen für die LIEBE und für den FRIEDEN setzen.

Bei Diskussionen, Ausstellungen, Filmvorführungen, Workshops und Vorträgen an unseren „Peace- Points“ präsentieren sich erfahrene Aktivisten, Friedens-Organisationen und andere soziale Projekte – hier kannst Du Anschluss finden, selbst aktiv werden und direkt an einer friedlichen Zukunft mitgestalten.“

<http://www.pax-terra-musica.de/>

Die Organisator*innen des Festivals möchten uns ausdrücklich dabei haben. Ein Platz für uns ist reserviert.

Begründung zur Teilnahme:

1. Inhaltlich steht ein BGE auch für Frieden.
- 2 .Das Festival bietet große Wahlwerbe-Möglichkeit.
3. Das Festival bietet aufgrund der vielfältigen teilnehmenden Initiativen tolle Vernetzungsmöglichkeiten: <http://www.pax-terra-musica.de/aussteller>

Hiermit wird beantragt, dass sich das Bündnis Grundeinkommen am Pax Terra Musica Festival offiziell mit einem Stand beteiligt.

Anita Habel, Ansprechpartnerin Projektteam Kommunikation

Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

TOP 05 - ANTRAG ZUR BETEILIGUNG DES BÜNDNIS GRUNDEINKOMMEN AM „Gipfel für globale Solidarität“

<http://solidarity-summit.org/>

Im Sinne des solidarischen wie globalen Grundgedankens des BGE sollte das Bündnis Grundeinkommen als offizieller Kooperationspartner auftreten sowie durch Mitglieder vor Ort repräsentiert werden.

Begründung:

1. Das Bündnis Grundeinkommen wird somit seinem Ziel gerecht, die Idee des BGE zu verbreiten und die Debatte darum voranzutreiben.
2. Die Idee des Grundeinkommens als globale Idee der Solidarität wird somit repräsentiert.
3. Die Veranstaltung bietet Wahlwerbe-Möglichkeiten und Vernetzungsmöglichkeiten für das Bündnis Grundeinkommen.

Hiermit wird beantragt, dass sich das Bündnis Grundeinkommen am „Gipfel für globale Solidarität“ offiziell als Kooperationspartner beteiligt sowie durch Mitglieder vor Ort repräsentiert wird.

Anita Habel, Ansprechpartnerin Projektteam Kommunikation

JA:	3
NEIN:	6
ENTHALTUNG:	4

Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

TOP 06 - ANTRAG ZUR BETEILIGUNG DES BÜNDNIS GRUNDEINKOMMEN AN DER G20-GEGENDEMONSTRATION

Am 8. Juli 2017 findet in Hamburg die Demonstration „Grenzenlose Solidarität statt G20!“ statt.

<http://g20-demo.de/de/aufruf/>

Um die Idee des Grundeinkommens als globale Idee der Solidarität sichtbar zu machen, sollte sich das Bündnis Grundeinkommen offiziell an dieser Demonstration beteiligen.

Begründung:

1. Das Bündnis Grundeinkommen wird somit seinem Ziel gerecht, die Idee des BGE zu verbreiten und die Debatte darum voranzutreiben.
2. Die Idee des Grundeinkommens als globale Idee der Solidarität wird somit repräsentiert.
3. Die Veranstaltung bietet Wahlwerbe-Möglichkeiten und Vernetzungsmöglichkeiten für das Bündnis Grundeinkommen.

Hiermit wird beantragt, dass sich das Bündnis Grundeinkommen an der Demonstration „Grenzenlose Solidarität statt G20!“ offiziell beteiligt sowie durch Mitglieder vor Ort repräsentiert wird.

Anita Habel, Ansprechpartnerin Projektteam Kommunikation

Der Antrag wurde zurückgezogen.

TOP 07 - Präsentation der Ergebnisse aus der Logo-Umfrage

(Joachim Winters, Karl-Heinz Blenk, Gerhard Dick - gemäß Änderungsbeschluss vom 4.5.)

Zusammenfassung durch Gerhard Dick:

1. Umfrage-Beteiligung

Gesamtanzahl der Newsletterempfänger:	2151	
An der Umfrage teilgenommen:	849	39,5%

2. Logo-Bewertung

Ergänzung durch Thomas Rackow

	Logo 1	Logo 2	Logo 3	Logo 4
Gut / Sehr gut	467	388	388	396
weniger gut/gefällt mir nicht	382	461	461	453
	849	849	849	849
Gut / Sehr gut	55,0 %	45,7 %	45,7 %	46,6 %
weniger gut/gefällt mir nicht	45,0 %	54,3 %	54,3 %	53,4 %

Ende der Ergänzung

	Logo 1		Logo 2		Logo 3		Logo 4	
	Bewertung	Punkte	Bewertung	Punkte	Bewertung	Punkte	Bewertung	Punkte
sehr gut	194	776	180	720	174	696	199	796
gut	273	819	208	624	214	642	197	591
weniger gut	197	394	272	544	251	502	219	438
gefällt mir nicht	185	185	189	189	210	210	234	234
Summe (absolut)	849	2174	849	2077	849	2050	849	2059
Summe (relativ)		26,0%		24,8%		24,5%		24,6%

Punktvergabe zur Bewertung:			
		sehr gut	4
		gut	3
		weniger gut	2
		gefällt mir nicht	1

3. Logo, für sofortigen Einsatz:

Bitte wähle das Logo, das für einen sofortigen Einsatz verwendet werden soll.

Antwort	Anzahl	Prozent
(A1)	238	28.03%
(A2)	211	24.85%
(A3)	181	21.32%
(A4)	184	21.67%
Keines der gezeigten Logos (A5)	35	4.12%
Keine Antwort	0	0.00%
Nicht gezeigt	0	0.00%

A1 = Antwort 1 = Logo 1, gilt für A2, A3, A4 entsprechend

4. Dauerhaft, Temporär, neu entwickeln?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ich bin für die dauerhafte Verwendung des von mir präferierten Entwurfes (Auswahl folgt auf der nächsten Seite). (A1)	460	54.18%
Aufgrund des Zeitdrucks bin ich dafür, bis zur Bundestagswahl das von mir gewählte Logo (Auswahl folgt auf der nächsten Seite) zu verwenden und parallel neue Logovorschläge zu entwickeln. (A2)	278	32.74%
Ich bin für die sofortige Entwicklung weiterer Vorschläge, weil mir die Bedeutung eines stimmigen Konzeptes wichtiger ist als ein schnelles Ergebnis. (A3)	111	13.07%
Keine Antwort	0	0.00%
Nicht gezeigt	0	0.00%

		Logo 1	von gesamt	Logo 2	von gesamt	Logo 3	von gesamt	Logo 4	von gesamt	keines
Frage 1	dauerhaft	127	14,96%	112	13,19%	109	12,84%	111	13,07%	1
Frage 2	temporär	87	10,25%	73	8,60%	59	6,95%	51	6,01%	8
Frage 3	neu entwickeln	24	2,83%	26	3,06%	13	1,53%	22	2,59%	26
Summe über alle Fragen		238		211		181		184		35
Entw.Bedarf (Frage 2 + 3)		111	13,07%	99	11,66%	72	8,48%	73	8,60%	9

Bsp. dauerhaft für Logo 1/A1: 127 von 849 = 14,96 %

Ende der Zusammenfassung durch Gerhard Dick

Es wurde intensiv über die Interpretation des Umfrageergebnisses diskutiert.

Die Logo-Umfrage ist auch unter www.buendnis-grundeinkommen.de/logo-umfrage auf der Website dokumentiert.

Erinnerung an den ursprünglichen Beschluss zur Umfrage (der müsste nachträglich revidiert werden)::

- Das Ergebnis des Stimmungsbildes ist eine Handlungsempfehlung für den Bundesvorstand. Die Vorstandssitzung, in der eine Entscheidung getroffen wird, wird vorher im Newsletter veröffentlicht.

GO-Antrag: Moritz Meisel stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt in den Umlauf zu vertagen.

Der Antrag wurde einstimmig ohne Enthaltung angenommen.

TOP 08 - Bestellung von Broschüren beim Netzwerk Grundeinkommen

(Joachim Winters)

Bis zum 30.04.2017 haben mehrere Landesverbände über Henrik Wittenberg Bestellungen für die Neuauflage (Nachdruck) der Broschüre „Mehr Freiheit durch Grundeinkommen“ beim Netzwerk Grundeinkommen ausgelöst. Das Netzwerk hatte ein entsprechendes Angebot verbreitet:

Der NWR bietet den im Bündnis BGE17 zusammengeschlossenen Parteien sowie dem Bündnis Grundeinkommen den Bezug der Broschüre "Mehr Freiheit durch Grundeinkommen" zu den folgenden Konditionen an:

- Der Preis beträgt 0,23 Euro brutto pro Stück zuzüglich 7,15 Euro brutto pro Versandanschrift
- Die Bestellmenge muss ein Vielfaches von 60 Stück (= 1 Karton) sein
- Die Bestellung mit Angabe der gewünschten Stückzahl und Versandanschriften muss bis zum 30. April 2017 bei uns eingehen

- Der sich ergebende Rechnungsbetrag für die Bestellung muss bis zum 30. April 2017 auf unserem Vereinskonto eingehen. Als Verwendungszweck ist "BGE-Broschüren" anzugeben.
- Bestellungen werden in der zeitlichen Reihenfolge des Zahlungseingangs auf unserem Vereinskonto berücksichtigt, aber nur solange bis eine Gesamtbestellmenge von 20.000 Stück erreicht ist.

Bei der Erteilung des endgültigen Druckauftrags durch den Netzwerkrat stellte sich heraus, dass für keine einzige Bestellung aus dem Bündnis Grundeinkommen (und ihm verbundener Einzelpersonen) Zahlungen beim Netzwerk eingegangen sind, so dass die Bestellungen eigentlich nicht berücksichtigt werden konnten. Ich - Joachim Winters - habe mich dafür eingesetzt, dass die Bestellungen auch ohne Zahlungseingang bearbeitet werden und gleichzeitig innerhalb des Bündnis um Klärung gebeten, die jedoch zu mehr Verwirrung führte.

Bestell-/Auftragsübersicht:

Schickschneit	Susanne	Thüringen	99734	Nordhausen	1020	241,75 €
Neumann	Matthias	Brandenburg	14467	Potsdam	600	145,15 €
Nedden	Verena	Nordrhein-Westf.	45134	Essen	1500	352,15 €
Seliga	Michaela	Mecklenburg-V.	18556	Wiek	360	89,95 €
Rackow	Thomas	Niedersachsen	21680	Stade	1020	241,75 €
Jakobeit	Peter	BaWü	70619	Stuttgart	600	145,15 €
Reichert	Andreas	Hamburg	22043	Hamburg	120	34,75 €
Schirra	Lars	Saarland	66130	Saarbrücken	240	62,35 €
Dick	Gerhard	Bremen	28203	Bremen	240	62,35 €
Eschricht	Ilka	Nieders. Extra	21339	Lüneburg	120	34,75 €
				Gesamt	5820	1.410,10 €

(Eher handelt es sich wohl um Empfänger/innen-Adressen. Ich habe nichts bestellt. =VN)

Antrag: Analog zu den (überwiegend von Landesvorständen) ausgelösten Bestellungen müsste m.E. folgender Beschluss gefasst werden (jw):

Beschluss Nr. 107: Der Bundesvorstand bewilligt die Zahlung in Höhe von maximal 1.410,10 Euro durch den Schatzmeister an das Netzwerk Grundeinkommen und beauftragt den Schatzmeister, die einzelnen Zahlungen der Besteller zu Gunsten des Bundeskontos bzw. Beschlüsse der Landesverbände zur Budgetverwendung einzufordern.

Der Antrag wurde angenommen bei 3 Enthaltungen und 1 Gegenstimme.

Alternativantrag (Moritz): Die Bundespartei leistet Zahlungen in Höhe von maximal 1.410,10 Euro an das Netzwerk Grundeinkommen weiter, sofern sie auf dem Konto der Partei eingehen oder durch Auflösung eines Landes-Budgets frei werden. Die Besteller sind aufgefordert, die entsprechenden Beträge auf das Bundeskonto einzuzahlen bzw. Budgetfreierwerdung zu erwirken.

Antrag wurde zurückgezogen. Eindringlicher Hinweis von Moritz, dass diese Vorgehensweise kein Präzedenzfall sein soll.

Alternativantrag (Richard): Der Bundesvorstand leistet eine Zahlung in Höhe von maximal 1.410,10 Euro an das Netzwerk Grundeinkommen für die ausgelösten Bestellungen zu Lasten der Besteller.

Antrag wurde zurückgezogen

TOP 09 - Newsletter von Mein-Grundeinkommen mit Hinweis auf das BGE und UUs
(Carl-Richard Klütsch, BE)

Mein Grundeinkommen hatte seine Unterstützung zugesagt. Ich berichtete darüber bereits Anfang April in der BuVo.

Die Unterstützung durch mein Grundeinkommen besteht darin, dass mein Grundeinkommen **einmalig** im nächsten Newsletter (Erscheinung: Mitte bis Ende Mai - Reichweite bundesweit \geq 350.000) auf das Bündnis Grundeinkommen und das Sammeln von Unterstützerunterschriften zur Zulassung zur BTW'17 einen Hinweis gibt.

Ich stehe mit Mein Grundeinkommen unabhängig von dieser Unterstützung ständig in Kontakt. Nach telefonischer Rücksprache am Mittwoch erhalte ich den genauen Termin der Versendung des Newsletter und einen speziellen Ansprechpartner noch genannt.

...sinnvolle Voraussetzungen: Landing Page als spezielle Willkommens-Page für die Newsletter-Empfänger von mein-grundeinkommen.de

- Link einrichten - Erledigt: Vorschlag - unvollständiger Entwurf:
www.buendnis-grundeinkommen.de/willkommen-beim-buendnis-grundeinkommen/
- Link umgehend an mein-grundeinkommen.de mitteilen - ausstehend
- Seite einrichten - Texte verfassen - sinnvolle Lenkung der Klicker - angefangen
- kurzfristige Klärung der Auslastung unserer Seite mit IT - Es werden erfahrungsgemäß mit 10 % Klickrate gerechnet - Am Ersten Tag ca. 20.000 Klick`s - Am 2. Tag noch ca. 10.000 Klick`s. Das sollte unser Server verkraften können. Anfrage per Mail an Lutz gestellt. Antwort von Lutz: Hmm... 20.000 Clicks am Tag macht dann so 1 pro Sekunde... Das könnte eng werden, da sollten wir noch 2-3 kleine Serverlein bereithalten. Danke für die Erinnerung, das wollte ich eh beantragen. - Weiter zu den Kosten: 1.99€/Monat/Stück. 2-3 Stücker solltens wohl sein.

Verantwortlich & Ansprechpartner: Carl-Richard Klütsch, BE

Anmerkung: Mein Grundeinkommen bittet um Vermeidung von Rückfragen Einzelner.

Mein Grundeinkommen formuliert den Hinweis nach eigenen Vorstellungen, so dass der Hinweis auf das BGE zu Mein Grundeinkommen selbst passt.

- für generelle Anregungen und Unterstützung bei der Umsetzung der LandingPage bitte direkt an mich per mail wenden

Mein Grundeinkommen bei Gottschalk - RTL 28.05.2017 SO 20:15 Uhr

Richard [09:44] 2.Mai 2017

Micha von Mein Grundeinkommen hatte es schon @cosimakern und mir verraten - wie Wir bei den GRÜNEN waren und Ihn dort getroffen haben. Das nächste Grundeinkommen wird am 28. Mai 2017 im TV verlost. Zur besten Sendezeit am Sonntagabend um 20:15 Uhr bei RTL. Im folgenden Video verraten Mira und Micha es allen. ab Minute 42:23... (edited)
https://www.youtube.com/watch?v=_zpLyM81QKU

www.tvinfo.de/fernsehprogramm/470085648-mensch-gottschalk-das-bewegt-deutschland

...entsprechende Programm-Hinweise wurden bereits auf Facebook veröffentlicht (jw)

TOP 10 - 2. Bundesweites UU Sammelwochenende am 20./21. Mai

(Ansprechpartnerin: Susanne Wiest)

Vorschlag mit Bitte um ein Stimmungsbild:

Wir führen am 20./21.Mai ein zweites bundesweites Sammelwochenende durch, ähnlich wie das erste.

Antrag von Gerhard Seedorf: Der Bundesvorstand möge beschließen, dass der Landesvorstand der Länder mit fehlenden Unterschriften unverzüglich die Mitglieder und Unterstützer benennen, die am nächsten Wochenende dort Unterschriften sammeln und dazu Ort und Zeit angeben, damit willige Helfer aus anderen Ländern sich vernetzen können.

Zulässigkeit des Antrags? Keine 3 Personen! Frist eingehalten? (VN > nein jw) Der Antrag ist laut GO automatisch abgelehnt, da er die formalen Kriterien nicht erfüllt (nicht genügend Antragsteller, Frist nicht eingehalten).

TOP 11 - nächste BGE:open im Juni?

wird es die BGE:open wieder im Juni geben? Wann und wo könnte sie plausibel organisiert werden.

Rheinland-Pfalz als Endspurt für Unterschriften?

Stimmungsbild: Der Bundesvorstand und alle in seiner Tagung Anwesenden wünschen, dass eine BGE:open 17.4 in RLP, HE oder SL noch im Juni 2017 stattfindet. Dazu wird ein Projektteam BGE:open gebildet.

Das Stimmungsbild war einstimmig positiv.

vorläufige Info (jw): Niedersachsen ist grundsätzlich bereit, Ende August/Anfang September eine BGE:open in Göttingen zu organisieren, wenn es dazu ein ausdrückliches Mandat des BuVo gibt.

Stimmungsbild: Der Bundesvorstand und alle in seiner Tagung Anwesenden wünschen, dass eine weitere BGE:open in Göttingen, NDS, im August/September 2017 stattfindet.

Das Stimmungsbild war einstimmig positiv.

TOP 12 - Kostenübernahmen

(von Thomas NDS, eingetragen am 11.5., weil zeitkritisch)

Lieber Thomas,

da am 25. Mai die KLP beginnt und die Lüneburger Initiative dort mit der Wahlwerbung für die BTW17 beginnen will, brauchen wir noch Werbemittel.

Ich hoffe ja, dass in den nächsten Tagen die Entscheidung betreffen Logo kommuniziert wird, und wir da was haben.

Dann bin ich auch in der Lage, selbst die Druckvorlagen für die Werbemittel herzustellen.

Was wir aber dringend brauchen ist ein Budget für die Druckkosten von Werbemitteln.

Ich habe gerade 500 DIN-lang-99 Flyer für die Filmvorführung im Scala Kino drucken lassen (du hast eine digitale Kopie bekommen) und diese haben € 22 gekostet, bei einer guten Druckqualität, was sehr günstig ist.

Für die KLP werden wir jedenfalls Flyer/Infokarten in den Formaten DIN-A5 und DIN-A6 benötigen sowie eine noch unbestimmte Anzahl an Postern und anderen Werbeträgern, welche auch über einen längeren Zeitraum weiterverwendet werden können. Auch überzählige Flyer/Infokarten können, soweit vorhanden, nach der KLP natürlich bei anderen Gelegenheiten noch aufgebraucht werden.

Ich möchte dich daher bitten beim BV ein Budget von € 200,- dafür zu beantragen.

Liebe Grüße

Der Bundesverband möge dem Landesverband ein Budget in Höhe von 200 Euro zur Herstellung von Werbemitteln zur Bundestagswahl zur Verfügung stellen.

Alternativantrag: Der Bundesvorstand möge beschließen, Werbemittel für die Bundestagswahl erstellen und drucken zu lassen. Dem Landesverband Niedersachsen wird ein ausreichendes Kontingent bis zum 25. Mai 2017 zur Verfügung gestellt.

Der Antrag wird laut GO aus formellen Gründen automatisch abgewiesen.

TOP 13: Projektteam Finanzierung

(Ansprechpartnerin Susanne Wiest)

Frank übernimmt die Koordination des Projektteams Finanzierung.

Viele Leute haben schon gesagt, dass sie sich für Teilbereiche engagieren/engagieren wollen.

Herzlichen Dank, dass Ihr in diesem zentralen Projektteam mitarbeiten wollt.

Bitte meldet Euch bei Frank.

<http://projekte.buendnis-grundeinkommen.de/projekt-finanzierung/>

TOP 14: Geld für den Landesverband Meck.Pomm.

Der Landesverband MV hat bisher sämtliche Kosten für Bodenzeitung und Porto/Benzin (Flächenland, hier liegt alles hunderte Kilometer auseinander) selbst getragen. Trotz Beschluss & Rechnungseinreichung ist bisher kein Zahlungseingang für die Bodenzeitung (€ 139,54) erfolgt.

Das zugesagte Budget in Höhe von 100€ ist noch unangetastet.

Konnte auch mangels 'kein eigenes Konto für Landesverbände' nicht abgerufen werden.

Weitere Posten wie Porto und Aufwandsentschädigungen für Helfer (Druckkosten/Plakate) sind zu bezahlen.

Der Bundesverband möge dem Landesverband ein Budget in Höhe von 600 Euro zur Deckung bereits geleisteter Zahlungen zur Verfügung stellen.

(Karsten Behr / Lucas Treise, Schatzmeister, MV)

Der Antrag wird laut GO aus formellen Gründen automatisch abgewiesen.

Die Vorsitzende schließt um 22:24 Uhr die Sitzung.